

Patent-Nachrichten.

Anmeldungen.

57. K. 15028. Haltevorrichtung für die abgelegten Platten von Magazinkameras. — Dr. Rudolph Krügener, Bockenheim b. Frankfurt a. M.
„ H. 15840. Verfahren zur Aufnahme und Vorführung von Serienbildern. — Robert Krayn, Berlin.
„ Sch. 14779. Beleuchtungsvorrichtung für Lichtpausrahmen. — August Schwartz, Sachsenhausen-Frankfurt a. M.
„ M. 15981. Apparat zur Aufnahme und Wiedergabe von Serienbildern. — O. E. Messter, Berlin.
„ S. 12092. Verfahren zur plastischen Nachbildung körperlicher Gebilde mit Hilfe der Photographie; Zus. z. Patent 102005. — Willy Selke, Berlin.
„ G. 13229. Photographische Kassette für Platten und Films. — Gaertig & Thiemann, Görlitz.
„ K. 16794. Rollkamera. — Maximilian Kahn, Newyork.

Erteilungen.

57. 105815. Serienapparat mit Stiftscheiben zur Fortschaltung des Bildbandes und einer von der Hauptantriebswelle bethätigten Vorrichtung zum schrittweisen Schalten und Stillsetzen des Bandes. — W. V. Miller-Bayonne, G. P. Rice-Rutherford u. E. B. Dunn-Newyork.

Ausstellungs-Nachrichten.

Photographische Ausstellung zu Philadelphia. Die Pennsylvania Academy of Fine Arts veranstaltet in Gemeinschaft mit der Photographischen Gesellschaft von Philadelphia eine Ausstellung in der Akademie und zwar in der Zeit vom 22. Oktober bis 19. November 1899. Es werden nur künstlerische Photographien zugelassen. Platzmiete wird nicht erhoben. Prämierungen finden nicht statt. Die auszustellenden Bilder müssen bis zum 2. Oktober in der Akademie zu Philadelphia sein.

Geschäftliche Mitteilungen.

Secco Films (Britisch and Colonial). Unter dieser Firma wurde in diesen Tagen eine englische Aktiengesellschaft mit 2 Millionen Mark Aktienkapital gegründet. Die neue Aktiengesellschaft hat das englische Patent auf Secco-Films von der Secco-Film-Gesellschaft (Dr. Hesekei, Moh & Co.) Berlin, durch Ankauf erworben, um dasselbe in England und dessen Kolonien auszunutzen.

Herr **C. P. Goerz** hat auch in diesem Jahre wieder den 500 Arbeitern seiner Werke 8 Tage Ferien (bei Zahlung des vollen Lohnes) und zwar vom 3. bis 11. September gegeben. Bedenkt man, dass infolge der enorm gewachsenen Nachfrage nach den Goerzschen Erzeugnissen die Anstalt in letzter Zeit nicht mehr imstande war, die einlaufenden Ordres zu bewältigen, so muss man die Loyalität des Besitzers der Werke bewundern.

Der vor $1\frac{1}{2}$ Jahren bezogene grosse Neubau der Goerzschen Fabrik hat sich als zu klein erwiesen, und es wird im Herbst dieses Jahres mit der Verdoppelung der Werke durch Anbau eines neuen Fabrikgebäudes von ebenfalls 60 m Frontlänge begonnen werden. Das Gesamt-Etablissement ist für 1200 Arbeiter berechnet.

Unsere Bilder.

Textbilder:

- 1—3) Landschaftsstudien von A. Wande, Salzwedel.
- 4) „Alter Hafen in Ragusa“, Aufnahme von Lukas Ritter von Dobrzanski, Kalwarya.
- 5) Landschaftsstudie von Heinrich Plump, Berlin.

Für die Redaktion verantwortlich: Dr. E. Vogel in Berlin.
Verlag von Gustav Schmidt (vorm. Robert Oppenheim) Berlin, — Druck von Gebr. Unger in Berlin.